

Entsorgung von Nachtspeicheröfen

1. Allgemeine Hinweise

Nachtspeicheröfen enthalten gesundheitsgefährdende Stoffe wie Asbest, Chromate oder PCB-haltige Bauteile, die krebserregend sind. Aufgrund dieser Gefahrenstoffe unterliegen sie speziellen Entsorgungsanforderungen. Eine unsachgemäße Handhabung kann zu einer Freisetzung von Schadstoffen führen, weshalb besondere Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sind.

2. Anforderungen an die Anlieferung

- Die Nachtspeicheröfen dürfen nur **vollständig und im Ganzen (nicht zerlegt!)** angeliefert werden. Eine Demontage vor Ort ist nicht zulässig, um die Freisetzung von Schadstoffen zu vermeiden. Eine Anlieferung in Einzelteilen ist nicht möglich.
- Die Geräte müssen frei von Fremdmaterialien (wie Holzverkleidungen) sein.

3. Verpackung und Transport

- Die Nachtspeicheröfen müssen mit einem reißfesten Gewebeklebeband (kein Paketband!) staubdicht abgeklebt werden. Sämtliche Öffnungen und Fugen sowie Stoßkanten sind zu verschließen.
- Die Geräte sind auf geeigneten, stabilen und voll funktionsfähigen Paletten anzuliefern.
- Der Transport darf nur in geschlossenen oder mit einer Plane abgedeckten Fahrzeugen erfolgen.
- Sollten beim Transport Schäden an der Verpackung auftreten, muss eine Nachverpackung erfolgen, bevor das Gerät angenommen wird.

4. Annahmebedingungen

- Anlieferungen sind nur nach vorheriger Terminabstimmung mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb unter der folgenden E-Mail-Adresse möglich: **anlieferung@awb-fds.de**.
- Die Annahme erfolgt nur bei Anlieferung durch Privathaushalte. Gewerbliche Anlieferungen sind nicht möglich und ausgeschlossen.

5. Schutzmaßnahmen bei der Handhabung

- Nachtspeicheröfen dürfen nicht gewaltsam geöffnet, zerlegt oder beschädigt werden.
- Die Handhabung sollte mit entsprechender Schutzausrüstung (Atemschutzmaske P2, Schutzanzug, Handschuhe) erfolgen.
- Falls ein Gerät beschädigt ist und Asbest oder andere Schadstoffe freigesetzt werden, ist eine Fachfirma zur Sanierung hinzuzuziehen.

6. Kontakt für Rückfragen

Für Fragen steht der Abfallwirtschaftsbetrieb per E-Mail service@awb-fds.de oder über das kostenfreie Servicetelefon 0800 9638527 zur Verfügung.

